



13. Januar 2020

Volkswagen Pkw schließt 2019 erfolgreich ab

- Marke Volkswagen steigert weltweite Auslieferungen gegenüber dem Vorjahr um 0,5 Prozent auf 6,28 Millionen Fahrzeuge
- Zuwächse in Europa, Südamerika, Asien-Pazifik und den USA
- Mehr als 80.000 E-Fahrzeuge ausgeliefert (+60 Prozent)
- Volkswagen COO Ralf Brandstätter: „Wir haben mit ID.3¹ und Golf 8 wegweisende neue Produkte erfolgreich vorgestellt und unseren Fokus sehr konsequent auf die Ertragsstärke gelegt. Einen wichtigen Beitrag zur Effizienzsteigerung und Zukunftssicherung wird auch die Roadmap Digitale Transformation leisten, die wir mit der Arbeitnehmerseite vereinbart haben und die jetzt in die Umsetzung geht. Mit einer tollen Teamleistung haben wir das hohe Auslieferungsniveau des Vorjahres trotz eines schwierigen Marktumfelds übertroffen.“
- Volkswagen Vertriebsvorstand Jürgen Stackmann: „In 2019 haben wir unsere globale Marktposition durch deutliche Marktanteilsgewinne signifikant ausgebaut. Dies ist ein klares Zeichen der Stärke unserer Marke, Wettbewerbsfähigkeit unserer Produkte und Serviceangebote, als auch der Performance unserer Vertriebsorganisation.“

Wolfsburg – Die Marke Volkswagen hat in 2019 weltweit 6.278.300 Fahrzeuge ausgeliefert und damit das Vorjahr um 0,5 Prozent übertroffen. In einem rückläufigen Gesamtmarkt hat sie damit ihren Marktanteil deutlich ausgebaut. In Europa, Südamerika, Asien-Pazifik und den USA wurden Volumenzuwächse erzielt. Das Kundeninteresse an elektrifizierten Modellen stieg im Vergleich zum Vorjahr deutlich an. Mehr als 80.000 E-Fahrzeuge wurden ausgeliefert, das entspricht einem deutlichen Plus von rund 60 Prozent.

Chief Operating Officer Ralf Brandstätter sagt: „2019 war ein wichtiges Jahr für die Marke Volkswagen. Wir haben mit ID.3 und Golf 8 wegweisende neue Produkte erfolgreich vorgestellt und unseren Fokus sehr konsequent auf die Ertragsstärke gelegt. Einen wichtigen Beitrag zur Effizienzsteigerung und Zukunftssicherung wird auch die Roadmap Digitale Transformation leisten, die wir mit der Arbeitnehmerseite vereinbart haben und die jetzt in die Umsetzung geht. Wir werden auch weiter diszipliniert an unserer Kostenposition arbeiten, um die notwendigen Zukunftsinvestitionen tätigen zu können. Mit einer tollen Teamleistung haben wir das hohe Auslieferungsniveau des Vorjahres trotz eines schwierigen Marktumfelds übertroffen.“

Vertriebsvorstand Jürgen Stackmann ergänzt: „In 2019 haben wir unsere globale Marktposition durch deutliche Marktanteilsgewinne signifikant ausgebaut. Dies ist ein klares Zeichen der Stärke unserer Marke, Wettbewerbsfähigkeit unserer Produkte und Serviceangebote, als auch der Performance unserer Vertriebsorganisation - mein Dank geht an unsere Kunden, Retailpartner und deren Teams für ihr Vertrauen, Loyalität und leidenschaftlichen Einsatz!“

Die Marke Volkswagen hat ihre Elektrifizierung im abgelaufenen Jahr deutlich vorangetrieben. Die Anzahl der ausgelieferten E-Fahrzeuge stieg gegenüber dem Vorjahr um rund 60 Prozent auf mehr als 80.000 Einheiten. Etwas mehr als die Hälfte

Medienkontakt

Volkswagen Communications
Christoph Oemisch
Sprecher Sales & Marketing
Tel: +49 5361 9-18895
christoph.oemisch@volkswagen.de

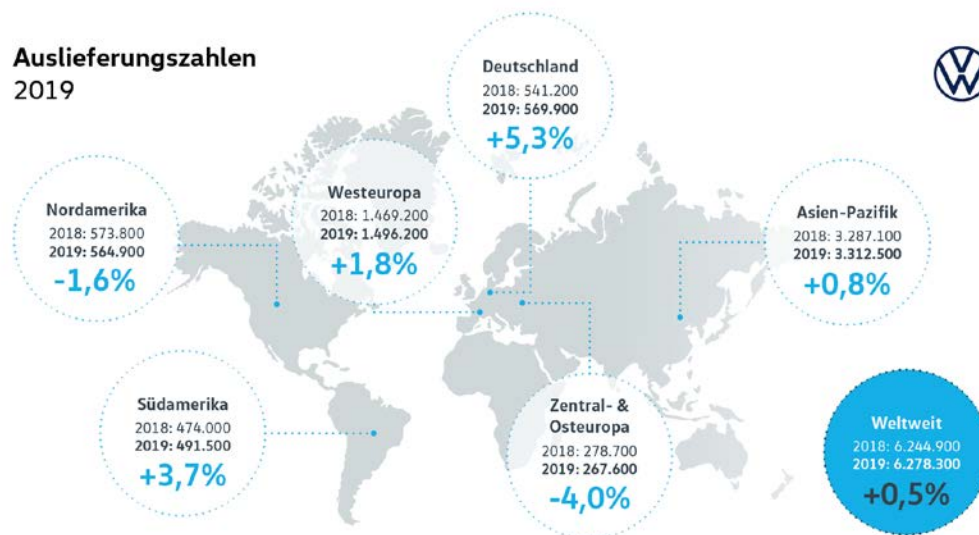
Volkswagen Communications
Dr. Marc Langendorf
Leiter Corporate Communications
Tel: +49 5361 9-34474
marc.langendorf@volkswagen.de



Mehr unter
volkswagen-newsroom.com



der Kunden entschied sich für ein vollelektrisches Fahrzeug, der Rest für einen Plug-In-Hybrid. Beliebtestes Modell war erneut der e-Golf², von dem mehr als 35.000 Einheiten ausgeliefert wurden.



Zu den Auslieferungen in Regionen und Märkten im **Jahr 2019**:

Volkswagen hat in **Europa** 1.763.800 Fahrzeuge ausgeliefert und damit ein Plus von 0,9 Prozent erzielt. In **Westeuropa** wurden 1.496.200 Fahrzeuge an Kunden übergeben, ein Zuwachs von 1,8 Prozent. Noch deutlicher fiel der Zuwachs mit 5,3 Prozent im Heimatmarkt **Deutschland** aus, wo 569.900 Kunden ihre neuen Fahrzeuge entgegen nahmen. In **Zentral- und Osteuropa** gingen die Auslieferungen um 4 Prozent zurück auf 267.600 Fahrzeuge.

In **Nordamerika** entwickelten sich die Auslieferungen insgesamt um 1,6 Prozent rückläufig auf 564.900 Fahrzeuge. Das Bild in den Märkten war jedoch unterschiedlich. In den **USA** steigerte die Marke ihre Auslieferungen in einem rückläufigen Gesamtmarkt um 2,6 Prozent auf 363.400 Fahrzeuge und baute damit ihren Marktanteil aus. In **Mexiko** trug der dortige Strategiewechsel der Marke zu stärkerer Ertragsorientierung Früchte. Das Angebot in weniger margenstarken Marktsegmenten wurde zurückgefahren, wodurch bewusst Volumentrübkänge in Kauf genommen wurden. Die Auslieferungen gingen dort in einem ebenfalls rückläufigen Gesamtmarkt um 10,3 Prozent auf 132.400 Fahrzeuge zurück.

In **Südamerika** verzeichnete die Marke in einem rückläufigen Gesamtmarkt ein Plus von 3,7 Prozent auf 491.500 Fahrzeuge. Damit erzielte sie einen signifikanten Zuwachs beim Marktanteil. Treiber dieser positiven Entwicklung war **Brasilien**, wo 391.800 Kunden ihren neuen Volkswagen in Empfang nahmen (+16,7 Prozent). In **Argentinien** konnte sich die Marke in einem herausfordernden gesamtwirtschaftlichen Umfeld dem stark rückläufigen Gesamtmarkt nicht entziehen. Die Auslieferungen sanken dort um 40,6 Prozent auf 55.900 Fahrzeuge.



In der Region **Asien-Pazifik** steigerte die Marke Volkswagen ihre Auslieferungen um 0,8 Prozent auf 3.312.500 Fahrzeuge. Im größten Einzelmarkt **China** stiegen die Auslieferungen trotz rückläufigen Gesamtmarkts um 1,7 Prozent auf 3.163.200 Fahrzeuge. Damit blieb Volkswagen die beliebteste Marke und steigerte seinen Marktanteil deutlich. Ein wichtiger Treiber dieser positiven Entwicklung war die Produktoffensive zur Abdeckung weiterer Marktsegmente, die von den Kunden sehr gut angenommen wurde. Die neue Sub-Marke JETTA hat seit ihrem Start im September 43.000 Fahrzeuge an Kunden übergeben und ist damit die erfolgreichste neue Marke in China der letzten Jahre. Parallel hat Volkswagen seine E-Offensive weiter voran getrieben und bietet jetzt sieben elektrifizierte Modelle an.

Die Auslieferungen der Marke Volkswagen im Überblick:

Auslieferungen an Kunden nach Märkten	Dez 18	Dez 19	Veränd. in %	2018	2019	Veränd. in %
Europa	130.300	140.100	+7,5%	1.747.900	1.763.800	+0,9%
Westeuropa	106.400	116.400	+9,4%	1.469.200	1.496.200	+1,8%
Deutschland	39.300	44.500	+13,0%	541.200	569.900	+5,3%
Zentral- u. Osteuropa	23.900	23.700	-1,1%	278.700	267.600	-4,0%
Russland	11.200	9.800	-12,5%	106.100	104.400	-1,6%
Nordamerika	49.700	45.800	-7,9%	573.800	564.900	-1,6%
USA	32.000	27.900	-12,9%	354.100	363.400	+2,6%
Südamerika	39.600	46.600	+17,6%	474.000	491.500	+3,7%
Brasilien	31.600	39.100	+23,8%	335.800	391.800	+16,7%
Asien-Pazifik	305.200	369.800	+21,2%	3.287.100	3.312.500	+0,8%
China inkl. HK	289.900	354.200	+22,2%	3.110.000	3.163.200	+1,7%
Weltweit	540.600	615.200	+13,8%	6.244.900	6.278.300	+0,5%

- 1) Fahrzeug wird in Europa noch nicht zum Verkauf angeboten
- 2) e-Golf: Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 13,8 - 12,9; CO₂-Emission kombiniert, g/km: 0; Effizienzklasse: A+

Über die Marke Volkswagen:

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als in 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2018 hat Volkswagen rund 6,2 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 195.878 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 10.000 Handelsbetriebe mit 86.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.
